

Machen Sie Ihre Homepage populär. Wir zeigen Ihnen, wie Sie sich geschickt bei Suchmaschinen und Webkatalogen anmelden und Ihre Platzierung optimieren.

Willkommen in den Top 10

Die Zahl der Webseiten steigt in astronomische Höhen. Wie soll da ein Surfer zu Ihrem Angebot finden? Die Antwort kennen Sie: Der Weg zu Ihrer Website führt meist über Suchmaschinen. Denn jeder Surfer nutzt diese, um nach geeigneten Sites zu suchen – auch nach Ihrer. Hier setzen Sie an: Melden Sie sich gezielt bei Suchmaschinen an, und sorgen Sie für eine gute Platzierung, am besten in den Top 10.

Wie Sie Ihre Websites anmelden und optimal platzieren, erfahren Sie in diesem Artikel. Zudem finden Sie sieben nützliche Tools und Helfer auf der Heft-CD. Diese nehmen Ihnen viel Arbeit ab und überprüfen den Erfolg Ihrer Bemühungen, indem sie die Platzierungen checken.



Anmeldung in die Hand nehmen

Es gibt zwei Wege, auf denen Ihre Website in die Suchmaschinen gelangen kann: Entweder Sie melden Ihre Seiten an, oder Ihre Websites werden zufällig von Suchrobotern gefunden.

Unternehmen Sie nichts, landen Ihre Webseiten nur zufällig auf den Seiten der Suchmaschinen. Die Suchdienste setzen zwar ausgefeilte Suchroboter ein, die sich im Web von Dokument zu Dokument hangeln und die besuchten Links an eine riesige URL-Datenbank übergeben. Dabei ist aber die Gefahr groß, dass Ihre Seite nie an die Reihe kommt, weil sich das Angebot im Web explosionsartig vergrößert und die Suchmaschinen nicht mehr nachkommen. Untersuchungen besagen, dass nicht einmal ein Viertel der Informationen im Internet über Suchdienste zu finden sind! Aber Sie müssen nicht darauf warten, bis ein

Suchroboter vorbeischaut. Werden Sie selbst aktiv! Um Ihre Seiten bei vielen Suchmaschinen gleichzeitig anzumelden, stehen Ihnen verschiedene Programme und Dienste zur Verfügung.

Internet-Dienste nutzen

Einfach und schnell geht die Anmeldung mit einem der zahlreichen Internet-Dienste. Diese nehmen Ihnen die Arbeit häufig sogar kostenlos ab und melden Ihre Seiten in einem Rutsch bei einer Vielzahl von Suchdiensten an.

Einen solchen Dienst finden Sie beispielsweise bei Webmasterplan unter <http://de.webmasterplan.com>. Dieser Service trägt Ihre Homepage in rund 30 wichtige deutsche und internationale Suchdienste ein.

Das dauert nur wenige Minuten: Klicken Sie auf den Link *Suchmaschinen-Eintrag* und im folgenden Fenster auf *Starten*. Tragen Sie die gewünschten Angaben zu Ihrer Person und Ihrer Website in das Formular ein, und schicken Sie Ihre Daten an die einzelnen Suchprogramme. Daraufhin öffnet sich nach jedem Ein-



Inhalt

- **So machen Sie Ihre Website bekannt**
- Das Wichtigste ist die Platzierung in den Suchmaschinen: So melden Sie Ihre Seite an.** S. 6
- Eine Homepage empfiehlt die andere: Mit Bannertausch machen Sie viel Werbung für wenig Geld. S.10
- Nichts ist älter als die Homepage von gestern: Mit Neuigkeiten locken Sie Gäste auf Ihre Site. S.14

trag ein neues Browser-Fenster, in dem das jeweilige Suchprogramm eine Rückmeldung gibt. Haben Sie diese erhalten, schließen Sie das Fenster wieder, um im Ursprungsfenster mit der nächsten Anmeldung fortzufahren.

Die Einträge erfolgen je nach Suchprogramm und Auslastung in ein paar Tagen bis hin zu einigen Wochen. Webmasterplan übernimmt aber keine Garantie, dass die Dienste Ihre Webseiten aufnehmen.

Offline-Tools einsetzen

Eine weitere Möglichkeit, Ihre Website anzumelden, bieten Programme wie Hello Engines!, das in der Vollversion Ihre Homepage bei über 600 Suchdiensten anmeldet. Sie finden eine Testversion dieses Tools auf der Heft-CD.

Nach der Installation will Hello Engines! wissen, ob Sie das Programm testen oder freischalten möchten. Wählen Sie *testen*, und tragen Sie im folgenden Fenster die URL Ihrer Site sowie Ihre E-Mail-Adresse ein. Achten Sie auf die richtige Schreibweise. Damit erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen einverstanden. Im Gegensatz zur Vollversion können Sie bei der Testversion nur eine URL anmelden.

Es öffnet sich das Dialogfenster *Neue Datei*. Die Adresse, die Sie angegeben haben, erscheint im Eingabefeld URL. Die anderen Felder füllen Sie der Reihe nach aus. Praktisch ist dabei, dass Sie zu jedem Eingabefeld eine Erläuterung erhalten, sobald Sie mit dem Mauszeiger darauf klicken.

Unter *Schlüsselwörter* geben Sie in Form von Meta-Tags Begriffe an, die Ihre Website beschreiben und den Suchdiensten helfen, die Seiten zuzuordnen. Meta-Tags sind beson-

Webmasterplan bietet eine Reihe von Diensten zum Thema Website-Promotion an.



Eintragsdienste:	Eintrag-PRO Professioneller Eintragsdienst	Online-Eintrag Einfacher Eintragsdienst	1-Click-Eintrag Schneller Eintragsdienst
Vorgang:	Führt unser qualifiziertes Eintragsteam für Sie durch	Können Sie selbst bequem online durchführen	
Anzahl der Suchdienste:	ca. 140 aus 2000*	ca. 30**	9
Art der Suchdienste:			
Allg. Suchmaschinen:	X	X	X
Kataloge, Verzeichnisse:	X	X	-
Branchen-spezifisches:	X	-	-
Geografisch-spezifisches:	X	-	-
Art der Eintragung:			
Automatisch:	X	X	X
Autom. mit manueller Kategorienwahl:	X	X	-
Manuell:	X	-	-
Ausführlicher Bericht:	X	-	-
Bearbeitungszeit (ca.):	2-5 Werktage	5-15 Minuten	1-2 Minuten
Preis:	Eur 99,00 (193,62 DM) zzgl. 16% MwSt. Paketpreis-Preis	kostenlos	kostenlos
	mehr Info...	starten...	starten...

Der Online-Dienst nimmt Ihnen die Arbeit ab und trägt Ihre Website bei etwa 30 Suchdiensten ein.

dere HTML-Befehle im Kopfbereich Ihrer Webseite. Nicht alle Suchdienste werten Meta-Tags aus, aber die großen wie AltaVista oder Infoseek nehmen sie in ihre Datenbanken auf.

Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Schlüsselsymbol. Daraufhin öffnet sich ein Fenster, in das Sie bis zu 15 Schlüsselwörter eintragen können. Die Suchdienste registrieren eine unterschiedliche Anzahl von Schlüsselwörtern. Beginnen Sie daher mit dem wichtigsten Begriff. Zudem sollten alle Schlüsselwörter in inhaltlichem Zusammenhang mit Ihrer Website stehen. Denn Sie sind sicher nicht daran interessiert, dass Surfer zu Ihrer Website kommen, die etwas ganz anderes erwarten. Zudem bemerken es viele Suchmaschinen, und das kann zu Minuspunkten im Ranking führen.

Ordnen Sie die Schlüsselwörter so an, dass die wichtigsten vorne stehen.

Über die Register *Person*, *Webmaster* und *Firma* geben Sie die weiteren Angaben ein. In Felder, die Sie nicht ausfüllen möchten, tragen Sie das Zeichen - oder / ein. Damit legt Hello Engine! leere Tags an, die Ihnen spätere Nachbesserungen erleichtern. Haben Sie alle Felder ausgefüllt, melden Sie Ihre Website an.

Klicken Sie in der Navigationsleiste auf *Suchdienste/ Auto*. Um Informationen zu den aufgeführten

Suchdiensten zu erhalten, klicken Sie diese mit der rechten Maustaste an und wählen aus dem Kontextmenü *Details zu diesem Suchdienst*. So erfahren Sie, was für ein Suchdienst vorliegt – etwa ob er auf ein bestimmtes Thema beschränkt ist, ob die Anmeldung kostenlos ist und wie lange es dauert, bis Ihre Website aufgenommen wird.

Haben Sie Ihre Auswahl abgeschlossen, stellen Sie eine Internet-Verbindung her und wechseln in das Register *Anmelden*. Starten Sie die Übertragung. Nach einer erfolgreichen Anmeldung erhalten Sie von den Suchdiensten eine Bestätigung.

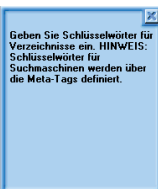
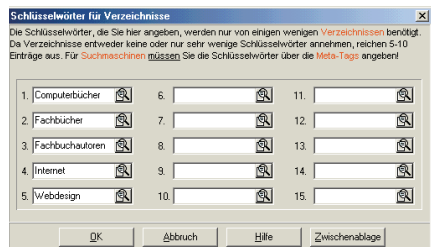
Seiten von Hand eintragen

Möchten Sie Ihre Site nur bei wenigen Diensten eintragen, oder Ihre Liebessuchmaschine ist bei den erwähnten Programmen nicht dabei? Dann lohnt es sich, Ihre Seiten manuell einzutragen. Diese Mög-

Info Tipp Links

Wo bleibt meine Webseite?

Haben Sie ein wenig Geduld, wenn Ihre Homepage nicht am Tag der Anmeldung erfasst ist. Manche Suchdienste wie Infoseek indizieren innerhalb weniger Minuten, bei anderen Diensten, etwa Yahoo!, müssen Sie mitunter etliche Wochen warten. Melden Sie Ihre Website auf keinen Fall ein zweites Mal an. Viele Suchdienste werten mehrfache Anmeldungen als Spamming und schließen Ihre Seiten unter Umständen aus. Müssen Sie dennoch die Seite erneut anmelden, ändern Sie vorher den Inhalt ein wenig. Es kann noch andere Gründe geben, warum Ihre Website nicht auftaucht: Suchdienste können Webseiten nicht erfassen, die nur aus Grafiken bestehen. Genauso aussichtslos sind Seiten ohne Meta-Tags. Ebenfalls problematisch sind Webseiten mit Frames. Enthält nur das Frameset Meta-Tags, aber nicht die einzelnen Frame-Seiten, ist es zweifelhaft, ob eine Anmeldung erfolgreich ist.



lichkeit bietet jeder bekannte Suchdienst, und in der Regel ist die Anmeldung kostenlos. Wie das funktioniert, zeigen wir Ihnen am Beispiel der Suchmaschine Fireball und des Webkatalogs Yahoo!.

Öffnen Sie die Website www.fireball.de, und folgen Sie dem Link *URL melden* am Ende der Seite. Auf der nächsten Seite haben Sie die Möglichkeit, Ihre Homepage in der Suchmaschine von Fireball anzumelden. Klicken Sie auf den Link *Website im Fireball Index anmelden*, und tragen Sie in das folgende Feld lediglich die URL Ihrer Seite ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Schreibweise, bevor Sie Ihre Angaben mit *Anmelden* bestätigen.

Fireball prüft umgehend, ob die URL gültig ist, die Sie gemeldet haben. Ist dies der Fall, teilt Ihnen das Programm kurze Zeit später mit, dass das System Ihre Internet-Adresse erfasst hat. Dabei indiziert Fireball automatisch die Unterseiten Ihrer

GEFUNDEN WERDEN

Seite bei FIREBALL anmelden, aktualisieren oder löschen

• Hier können Sie Ihre Website bei FIREBALL anmelden

Bitte melden Sie nur Ihre Homepage an. Unterseite werden, soweit für Suchmaschinen freigegeben, automatisch indiziert. Geben Sie einfach die URL ein und drücken Sie auf "URL melden".

Um die Unterseiten brauchen Sie sich keine Gedanken zu machen: Fireball indiziert diese automatisch.

Website, soweit sie für Suchmaschinen freigegeben sind. Denn über die Datei *robots.txt* können Sie Seiten von der Indizierung ausschließen. Mehr über den Umgang mit *robots.txt* lesen Sie im Artikel „Geheime Websache“ im HomeP@ge Magazin 12/01 ab Seite 84.

In Kataloge eintragen

Neben den Suchmaschinen gibt es zahlreiche Webkataloge. Diese sind in viele Rubriken und Unterrubriken gegliedert, etwa in *Freizeit/Spiele/Brettspiele/Schach*. Der Vorteil: Sucht ein Surfer etwas zum Thema Schach, findet er in dem Katalog eine Auswahl von Seiten zu exakt diesem Thema.

Wie Sie Ihre Seiten in Webkataloge eintragen, zeigen wir Ihnen am Beispiel von Yahoo!. Surfen Sie auf die Startseite www.de.yahoo.com, und wählen Sie die Hauptkategorie, die zu Ihrer Website passt, beispielsweise *Sport & Freizeit*. Klicken Sie auf die Folgeseite und dort auf die Unterkategorien, bis Sie die unterste Ebene erreicht haben. Wählen Sie den Link *Web-Site vorschlagen*, den Sie jeweils oben oder unten rechts auf der Webseite finden.

Es gibt bei Yahoo! zwei Möglichkeiten, die Seite für den Katalog anzumelden: Entscheiden Sie sich für Yahoo! Express, garantiert Ihnen Yahoo!, innerhalb von sieben Werktagen Ihren Antrag zu prüfen. Allerdings kostet das 150 Euro! Beim kostenlosen Standardverfahren hingegen übernimmt Yahoo! keine Garantie, ob und wann Ihr Vorschlag geprüft wird.

In beiden Fällen geben Sie in einem Online-Formular den Titel und die Adresse Ihrer Website ein sowie

den Namen einer Kontaktperson und Ihre E-Mail-Adresse. Damit haben Sie Ihre Site für einen Eintrag in Yahoo! vorgeschlagen.

Suchergebnis verbessern

Egal, wie und wo Sie Ihre Website anmelden: Kontrollieren Sie regelmäßig, ob Sie Ihre Website über die Suchdienste oder im Katalog wiederfinden. Möglicherweise stellen Sie fest, dass Ihre Site nur unter „ferner liefern“ rangiert. Das Problem dabei:

WOSAMMA communications
Wir bringen Sie hoch.

AGENT P. DEUTSCHE MASCHINEN HOME ENGLISH AGENT P. US CONTACT

Suchbegriff:

Ihre URL oder Site (ohne http://):

Zu durchsuchende Maschinen:

☐ Columbus ☐ Kolibri
☐ Eula ☐ Lycos (deutsch)
☐ Fireball ☐ Nathan

So funktioniert das:
AGENT P. startet eine normale Suche nach dem von Ihnen spezifizierten Begriff in den wichtigsten deutschen Suchmaschinen. Das heißt, daß Ihr Suchbegriff genau so wie Sie ihn eingetippt haben, an die Maschinen übergeben wird. Wenn Sie eine spezielle Suchsyntax verwenden (z. B. "and", "or", "not", "+"), sollten Sie sich vorher davon überzeugen, daß die ausgewählten Suchmaschinen das auch verarbeiten können. Bei der Abfrage der Suchmaschinen stellt AGENT P. fest, an welcher Stelle und auf welcher Seite Ihre Site zum ersten Mal auftaucht. Durchsucht werden die ersten hundert Einträge der Maschine.

Per Mausclick wählen Sie die Suchdienste aus, die Agent P nach Ihrer Homepage durchsuchen soll.

Kein Surfer wühlt sich bis zu den hinteren Treffern durch, wenn er schon weiter vorn gute Ergebnisse erhält. Im Folgenden zeigen wir Ihnen, wie Sie Schlüsselwörter und Beschreibungen für Ihre Internet-Präsenz so optimieren, dass Sie sich Chancen auf eine gute Position bei den Suchdiensten sichern.

Eine große Rolle für ein gutes Ranking spielen die Schlüsselwörter. Um gute und passende Schlüsselwörter zu finden, setzen Sie sich am besten mit Blatt und Bleistift in eine ruhige Ecke und schreiben alles auf, was Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Website einfällt. Versetzen Sie sich in die Lage eines potenziellen Besuchers Ihrer Website, und überlegen Sie, wonach dieser suchen wird. Fragen Sie auch Freunde und Bekannte oder in Ihrer Familie, um ein breites Spektrum zu erfassen. Als weitere Quellen dienen vergleichbare Webseiten. Sehen Sie sich im Quelltext die Schlüsselwörter an, die diese verwenden.

! Info Tipp Links

Was Sie noch tun können

Versuchen Sie, Kontakt mit anderen Website-Betreibern aufzunehmen, die ein vergleichbares Angebot präsentieren. Eventuell besteht die Möglichkeit, Ihre Website als Link aufzuführen. Selbstverständlich sollten Sie sich im Gegenzug auf gleiche Weise revanchieren.

Eine weitere gute Idee, Ihre Website bekannt zu machen, sind Webring. Webring verlinken Seiten mit ähnlichem Inhalt und fassen diese in einer Art Ring zusammen. Ein Beispiel für diesen Dienst finden Sie unter www.webring.de. Die Idee eines Webrings ist, dass sich Besucher, die sich auf einer Site innerhalb des Webrings aufhalten, per Mausclick auf angrenzende Seiten des Webrings gelangen. Wenn sie diesen Vorgang oft wiederholen, gelangen sie wieder zu der Ausgangsseite und haben unterwegs zahlreiche neue Seiten aus ihrem Interessensgebiet kennengelernt.

Danach gilt es, Ihre Schlüsselwörter zu sortieren. Sie haben bereits erfahren, dass nicht alle Suchdienste gleich viele Schlüsselwörter verarbeiten. Also müssen Sie aus den 30 oder 40 Schlüsselwörtern die wichtigsten aussortieren und in die richtige Reihenfolge bringen. Bei einigen Suchdiensten kommen Sie mit wenigen, aber treffenden Schlüsselwörtern eher an der Spitze.

Berücksichtigen Sie bei der Wahl der Schlüsselwörter auch den Plural, damit zum Beispiel auch Spielefreaks, die nicht nach *Spiel*, sondern nach *Spielen* suchen, bei Ihnen fündig werden. Und denken Sie an Sonderzeichen: Ein Ausländer, der sich für Fortuna Düsseldorf interessiert, wird als Suchwort eher *Duesseldorf* als *Düsseldorf* angeben.

Die Schlüsselwörter bringen Sie ebenso wie alle weiteren Meta-Informationen im `<head>`-Bereich der Webseiten unter. Das Meta-Tag für die Schlüsselwörter hat die Form

```
<meta name="keywords"
content="...">
```

Aber seien Sie auf der Hut: Fügen Sie Schlüsselwörter nicht mehrmals ein. Einige Suchmaschinen erkennen solche Wiederholung und quittieren Ihren Versuch mit einer schlechteren Position im Suchergebnis.

Meta-Tags generieren

In dem Meta-Tag `description`, das wie alle anderen im `<head>`-Bereich steht, fassen Sie den Inhalt Ihrer Website kurz zusammen. Was Sie hier als Beschreibung eintragen, zeigen die meisten Suchdienste auf der Ergebnisseite an. Je verlockender die Ankündigung klingt, desto größer ist für den User die Versuchung, Ihre Seite zu besuchen. Bleiben Sie aber realistisch. Sie erhalten nur enttäuschte Surfer, wenn Sie die Erwartungen nicht erfüllen.

Neben den Meta-Tags `keywords` und `description` gibt es noch weitere, etwa in Bezug auf Autor, Her-

! Wie funktionieren Suchmaschinen?

Die Einträge in Suchmaschinen erzeugen so genannte Robots oder Spiders. Diese Programme im Dienste der Suchdienste hangeln sich von Link zu Link durch alle Webseiten. Sie geben die Angaben an eine Indizierungs-Software weiter, die die Informationen strukturiert. Die Software wandelt Meta-Tags, Seitentitel, Überschrift, Textanfang und/oder Volltext in einen Index um und speichert alles

in einer Datenbank. Danach stehen die Informationen bei einer Suchabfrage zur Verfügung. Webkataloge werden im Gegensatz zu Suchmaschinen von Redakteuren angelegt und gepflegt und arbeiten nicht mit Indizes, sondern legen Link-Listen an. Die Stichwortsuche erfolgt lediglich nach Begriffen, die die Redakteure dem jeweiligen Link zugeordnet haben.

ausgeber und Copyright einer Webseite sowie zur Zielgruppe. Einen guten und kostenlosen Service, Meta-Informationen für Ihre Webseite zu erstellen, bietet die Suchmaschine Fireball mit ihrem Meta-Tag-Generator. Diesen finden Sie unter <http://rubriken.fireball.de>. Ganz unten sehen Sie den Link *Info und Tools*. Wählen Sie diesen, finden Sie auf der folgenden Seite den *Metataggenerator*. Um diesen zu benutzen, füllen Sie die Eingabefelder entsprechend Ihren Vorstellungen aus.

`<head>`-Bereich Ihrer HTML-Datei ein, also zwischen die beiden Tags `<head>` und `</head>`, am besten unmittelbar hinter dem `<title>`-Tag.

Seitentitel anpassen

Die meisten Suchmaschinen indizieren den Seitentitel, indem Sie auch diesen nach Schlüsselwörtern durchsuchen. Daher sind die Seitentitel genauso wichtig wie der Seitentext oder die Meta-Tags. Schlüsselwörter, die sich im Seitentitel wiederholen, gewichten Suchmaschinen meist stärker als jeden anderen Eintrag auf Ihrer Seite. Geben Sie daher allen Webseiten Ihres Angebots einen aussagekräftigen Titel. Darüber hinaus übernehmen die Browser den Seitentitel in die Bookmarks, sobald ein Benutzer Ihre Seite in seine Lesezeichen aufnimmt. Ein Grund mehr, einen treffenden Titel vorzugeben.

War es das wert?

Ob sich Ihre Mühen gelohnt haben, können Sie kostenlos überprüfen: Unter www.wosamma.com finden Sie den Agenten P. Geben Sie hier Ihre URL sowie den gewünschten Suchbegriff ein.

Agent P sucht daraufhin in einigen deutschen und amerikanischen Suchmaschinen nach dem eingegebenen Begriff. Er durchforstet die ersten 100 Suchergebnisse und teilt Ihnen anschließend mit, an welcher Position Ihre Website auftaucht.

Achim Beiermann/ad ■



Sie erhalten zu jedem Eingabefeld eine Erläuterung, wenn Sie mit der Maus hineinklicken.

In manchen Feldern wählen Sie aus einer Liste von Antworten.

Klicken Sie am Ende der Webseite auf *Meta-Tags generieren*. Innerhalb weniger Sekunden erhalten Sie als Ergebnis den Quelltext. Diesen fügen Sie in den